

# Adventisten verabschieden Stellungnahme zu „Transgender“

Das Statement beschreibt zunächst das Phänomen von Transgender (Geschlechtsdysphorie) und stellt nachfolgend diesbezüglich zehn biblische Prinzipien dar. „Das Letzte, was wir im Sinn haben, ist Menschen von Christus und der Kirche wegzujagen. Wir möchten, dass sie zum Fuß des Kreuzes kommen und zu seiner verändernden Gnade“, so der Präsident der Weltkirche, Pastor Ted Wilson.

## **Aus der Erklärung**

In der Einleitung der Stellungnahme ist zu lesen: „Die steigende Wahrnehmung der Bedürfnisse und Herausforderungen von Transsexuellen und der Aufstieg von Transgender-Themen zu zentraler Stellung in der Gesellschaft weltweit, werfen wichtige Fragen nicht nur für Betroffene des Transgender-Phänomens, sondern auch für die Kirche der Siebenten-Tags-Adventisten auf. Während die Kämpfe und Herausforderungen derjenigen, die sich als Transsexuelle bezeichnen, einige Gemeinsamkeiten mit den Kämpfen aller Menschen aufweisen, erkennen wir die Einzigartigkeit ihrer Situation und die Begrenztheit unseres Wissens in spezifischen Fällen an. Dennoch glauben wir, dass in der Bibel Prinzipien zu Führung und Beratung für Transsexuelle und für die Kirche zu finden sind, die menschliche Konventionen und Kultur übersteigen.“

Das Statement der Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten zum Transgender-Phänomen, zu dem Fachleute wie Ethiker, Theologen, Soziologen, Psychologen und Angehörige medizinischer Berufe beigetragen haben, ist im Originalwortlaut (auf Englisch) zu finden unter:  
<https://executivecommittee.adventist.org/wp-content/uploads/2017/04/111G-Statement-on-Transgenderism.pdf>

---

---